



Teil 1 / Attest:

- Alle Teilnehmer erhalten dieselbe Aufgabe
- Zeit gilt als Richtzeit für eine Gruppe mit 6 Teilnehmer
- **Gelb markierte Themen werden von beiden Experten überprüft**

Zeit	Thema	Bewertungskriterien	Bemerkungen
10 Min.	Pferd aus Boxe / Laufstall führen und anbinden	<ul style="list-style-type: none">• Einsatz der Stimme, Herantreten an das Pferd• Halfter mit Strick, Halfter verpasst• Stricklänge• Sicherheit beim Herausführen• Knoten, Strickende gesichert	<ul style="list-style-type: none">• Anbinden an Ring oder Anbindevorrichtung
10 Min.	Hufe auskratzen	<ul style="list-style-type: none">• Kontaktaufnahme zum Pferd• Mit Hand über Vorder- oder Hintergliedmasse zum Huf fahren• Technik beim Aufnehmen• Technik beim Auskratzen• Technik beim Abstellen	<ul style="list-style-type: none">• Kann auch nach der Bodenschule überprüft werden
20 Min.	Mündliche Prüfung 10 Fragen Bodenschule	<ul style="list-style-type: none">• 1 Punkt für 2 korrekt beantwortete Fragen <hr/> <ul style="list-style-type: none">• Aufstellen und melden, stillstehen, Beinpaar auf Betrachterseite offen, Zügel/Seil in beiden Händen• Feinfühliges Druckaufbau und wieder loslassen• Durchhängendes Seil oder durchhängender Zügel• Körpersprache beim Führen (Führposition auf Hals / Schulterhöhe)• Verhaltensweise in der Aufgabe „Schirm“	<ul style="list-style-type: none">• Fragen während Wartezeiten der Kandidaten für die Bodenschule stellen <hr/> <ul style="list-style-type: none">• Zaum, Halfter oder Knotenhalfter• Seil oder Strick• Stick oder Gerte• Sattel / Beinschutz erlaubt

./. Rückseite



Zeit	Thema	Bewertungskriterien	Bemerkungen
10 Min.	Führen im öffentlichen Raum (Aussenbereich der Anlage)	<ul style="list-style-type: none">• Pferd unter Kontrolle halten• Abstände einhalten• Situationsgerechtes Verhalten (Führposition)• Ruhiges Stillstehen an einem bestimmten Punkt (mind. 5 Sek.)• Alle Auffälligkeiten bewältigt (z.B. Einstreuballen, Personengruppe mit offenem Schirm, Engpass, farbige Fässer)	<ul style="list-style-type: none">• Zaum oder Knotenhalter• Sattel / Beinschutz erlaubt• Bügel hochgezogen Riemen verschlauft oder überschlagen• Reithelm erlaubt• Zügel/Strick in beiden Händen• Führen auf Schulter-/Halshöhe, linker/rechter Seite des Pferdes oder vor dem Pferd• Stimmhilfen erlaubt/Körpersprache erwünscht• Führen hintereinander, mind. eine Pferdelänge Abstand• Jedes Paar einmal an der Spitze – Spitzenwechsel durch Ausbilder kommandiert, je nach Örtlichkeit• Kommando zum Anhalten durch Ausbilder• Begleitperson zur Sicherheit mit Führzügel erlaubt, Führzügel muss durchhängen <p>Es muss an mind. 2 Auffälligkeiten plus zusätzlich an einer Personengruppe mit Regenschirmen vorbeigeführt werden.</p>
Anforderungsabweichung für die Para-Equestrian-Reiter sind möglich, Rücksprache mit Geschäftsstelle SVPS / LT PE Dressur			